# Bürger:innenbefragung zur Nahversorgung in Breitensee

Die Stadtgemeinde Marchegg möchte die Nahversorgung in der Katastralgemeinde Breitensee verbessern bzw. neugestalten. Ihre Meinung ist uns wichtig, um ein Angebot zu schaffen, das wirklich zu den Bedürfnissen der Bevölkerung passt. Geplant ist eine Umsetzung im ehemaligen Gebäude der Raiffeisenkasse Breitensee.

1. Allgemeine Informationen (optional, anonym)
   a. Altersgruppe:
      ❑ unter 18 ❑ 18-29 ❑ 30-49 ❑ 50-64 ❑ 65+
   b. Haushaltsgröße:
      ❑ 1 ❑ 2 ❑ 3-4 ❑ 5 oder mehr
   c. Wohnort:
      ❑ Breitensee ❑ Marchegg ❑ Umgebung

2. Aktuelle Versorgungssituation
   a. Wo kaufen Sie derzeit Ihre Lebensmittel bzw. Produkte des täglichen Bedarfs ein?
      ❑ Marchegg ❑ Hainburg ❑ Gänserndorf
      ❑ Online ❑ Andere: _____
   b. Wie häufig kaufen Sie dort ein?
      ❑ Täglich ❑ Mehrmals pro Woche ❑ Wöchentlich
      ❑ Seltener
   c. Wie zufrieden sind Sie mit der aktuellen Nahversorgung in Breitensee?
      ❑ Sehr zufrieden ❑ Eher zufrieden ❑ Eher unzufrieden
      ❑ Sehr unzufrieden
   d. Welche Produkte oder Dienstleistungen fehlen Ihnen derzeit im Ort? (Mehrfachnennung möglich)
      ❑ Lebensmittel ❑ Backwaren ❑ Obst & Gemüse
      ❑ Fleisch/Wurst ❑ regionale Produkte ❑ Drogeriewaren
      ❑ Haushaltsartikel ❑ Café oder Treffpunkt ❑ Paketstation
      ❑ Andere: _____

3. Brot & Gebäck
   a. Wären Sie grundsätzlich an einem Brot- und Gebäckservice per Vorbestellung interessiert?
      ❑ Ja ❑ Eher ja ❑ Eher nein ❑ Nein
   b. Welche Produkte würden Sie vorrangig bestellen? (Mehrfachantwort möglich)
      ❑ Brot (z.B. Mischbrot, Vollkornbrot, Spezialbrote)
      ❑ Gebäck (Semmeln, Kornspitz, Jour-Gebäck)

- ❑ Süßes Gebäck (Krapfen, Striezel, Plundergebäck)
- ❑ Saisonware (z.B. Osterpinze, Weihnachtsgebäck)

c. Wie häufig würden Sie Brot oder Gebäck über dieses System bestellen?

❑ Täglich ❑ Mehrmals pro Woche ❑ Wöchentlich
❑ Seltener

d. Welche Bestellform würden Sie bevorzugen?

- ❑ Online-Bestellung (Web, App)
- ❑ Bestellung telefonisch
- ❑ Bestellung direkt im Nahversorger
- ❑ Keine Präferenz

e. Wie wichtig sind Ihnen folgende Kriterien bei Brot & Gebäck? (1 = unwichtig, 5 = sehr wichtig)

| **Kriterium** | **1** | **2** | **3** | **4** | **5** |
|---|---|---|---|---|---|
| Regionale Bäckerei | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Tägliche Lieferung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Auswahl an Produkten | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Preis-/Leistungsverhältnis | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Möglichkeit zur Dauerbestellung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |

f. Würden Sie ein Abo-/Dauerbestellsystem nutzen (z.B. „fix 3 Semmeln jeden Dienstag“)?

❑ Ja ❑ Vielleicht ❑ Nein

4. Bedarf & Nutzungspotenzial

a. Würden Sie ein gemeindeeigenes Nahversorgungsangebot in Breitensee regelmäßig nutzen?

❑ Ja ❑ Eher ja ❑ Eher nein ❑ Nein

b. Welche Form würden Sie bevorzugen?

- ❑ Kleiner Dorfladen
- ❑ Selbstbedienungsladen (z.B. 24h-Shop)
- ❑ Wochenmarkt
- ❑ Kombination (Shop + Treffpunkt)
- ❑ Andere: _____

c. Wie wichtig sind Ihnen folgende Kriterien bei einer Nahversorgung? (1 = unwichtig, 5 = sehr wichtig)

| **Kriterium** | **1** | **2** | **3** | **4** | **5** |
|---|---|---|---|---|---|
| Regionale Produkte | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Preisniveau | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Nachhaltigkeit / Verpackung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Freundlicher Service | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Erreichbarkeit (zu Fuß/Rad) | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Öffnungszeiten | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Treffpunkt-Funktion | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |

5. Standort & Erreichbarkeit
   a. Wie weit darf der Nahversorger von Ihrem Wohnort entfernt sein, damit Sie ihn regelmäßig nutzen würden?
      ❑ bis 500 m ❑ bis 1 km ❑ bis 3 km
      ❑ weiter, wenn gutes Angebot
   b. Wie würden Sie hauptsächlich dorthin gelangen?
      ❑ Zu Fuß ❑ Mit dem Rad ❑ Mit dem Auto

6. Beteiligung & Ideen
   a. Welche zusätzlichen Angebote würden Sie sich wünschen?
      ❑ Café oder Treffpunkt ❑ Paketstation
      ❑ Veranstaltungsecke (z.B. Bücher-/Tauschregal)
      ❑ Anderes: _____
   b. Hätten Sie Interesse, sich aktiv an der Gestaltung oder Betreuung eines Nahversorgungsprojekts zu beteiligen?
      ❑ Ja, gerne ❑ Vielleicht ❑ Nein
   c. Haben Sie konkrete Ideen oder Vorschläge (z.B. Namen, Konzept, Kooperationspartner:innen)?
      _____

7. Abschließend
   a. Was wäre für Sie der größte Vorteil eines Nahversorgers in Breitensee?
      _____
   b. Möchten Sie über das Projekt informiert bleiben? (freiwillig)
      ❑ Ja, bitte kontaktieren Sie mich per E-Mail: _____

Der Fragebogen steht Ihnen auch zum Ausdruck unter www.marchegg.at zur Verfügung. Wir bitten Sie den ausgefüllten **Fragebogen bis spätestens 31. März 2026** im **Stadtamt** der Stadtgemeinde Marchegg (Im Schloss 1, 2293 Marchegg) abzugeben oder **per E-Mail** an gemeinde@marchegg.at zu übermitteln.

Vielen Dank für Ihre Zeit und die aktive Mitgestaltung unseres Gemeindelebens.